Stadt Kitzingen

AMT:	3
Sachgebiet:	30
Vorlagen.Nr.:	103/2010
Datum:	05.07.2010

Sitzungsvorlage an den

Finanzausschuss	15.07.2010	öffentlich	zur Vorberatung
Stadtrat	22.07.2010	öffentlich	zur Entscheidung

Kitzingen, 05.07.2010 ..... Amtsleitung	Mitzeichnungen:	Kitzingen, 05.07.2010 ..... Oberbürgermeister

Bearbeiter:	Susanne Schmöger	Zimmer:	14
E-Mail:	susanne.schmoeger@stadt-kitzingen.de	Telefon:	09321/20-3000
Maßnahme:	Beginn:	Ende:	

Budgetfestlegung für das Haushaltsjahr 2011; Budget der Freiwilligen Feuerwehr Kitzingen - UA 1300

Beschlussentwurf:

1. Vom Sachvortrag wird Kenntnis genommen.

2. Aufgrund der im Sachvortrag dargestellten Gründe werden beim Budget der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Kitzingen (UA 1300) keine Einsparvorschläge unterbreitet.

3. Es besteht Einverständnis, die Budgetierung für die Freiwillige Feuerwehr Kitzingen ab dem Haushaltsjahr 2011 aufzulösen.

Sachvortrag:

Die Einnahmen des Budgets der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Kitzingen (UA 1300) ergeben sich im Wesentlichen aus verrechenbaren Einsätzen der Feuerwehren. Die Einnahmen können seitens der Verwaltung nicht beeinflusst werden, da einerseits nicht abzusehen ist, welche Einsätze im Laufe eines Jahres anfallen und in welcher Höhe eine Abrechnung erfolgt.

Die Ausgaben dieses Budgets errechnen sich aus den Personalausgaben, dem Gebäudeunterhalt, den Kosten für die Arbeitsgeräte, Fahrzeugunterhalt, Dienst- und

Schutzkleidung, Verbrauchsmaterial und Betriebsstoffe. Weiterhin beinhalten die Ausgaben die Kosten für Heizung, Strom, Wasser, Versicherungen, Fernsprechgebühren, Innere Verrechnungen und Verwaltungskostenbeiträge.

Die gesamten Einnahmen als auch die gesamten Ausgaben für die Freiwilligen Feuerwehren ergeben sich aus dem Betrieb und der Tätigkeit der Feuerwehren. Sowohl die Einnahmen als auch die Ausgaben können seitens der Verwaltung – wenn überhaupt – nur sehr geringfügig beeinflusst werden.

Aus diesem Grund wird beantragt, die Budgetierung für die Freiwilligen Feuerwehren ab dem Haushaltsjahr 2011 aufzuheben.

Anlagen:

Keine